

# **Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Referendarin und Rektorin wegen Gendern an Grundschule**

**Beitrag von „NRWSchule“ vom 12. Mai 2024 11:41**

## Zitat von MSBayern

Gedankenexperiment: Du hast demnächst einen schweren Unfall (das wünsche ich Dir selbstverständlich nicht!) und benötigst für den Rest Deines Lebens einen Rollstuhl. Du zählst damit zu den rund 1,6 Millionen rollstuhlfahrenden Bewohnerinnen und Bewohnern Deutschlands. Ihr macht rund 2% der Bevölkerung aus. Wenn ich Dir richtig folge, wäre es völlig in Ordnung, wenn etwa 2% der öffentlichen Gebäude, ärztlichen Praxen etc. rollstuhltauglich wären?

Das Beispiel ist merkwürdig. Beim Gendern geht es doch gerade darum, dass künstliche Barrieren für die Kommunikation aufgebaut werden. Blinde und Sehbehinderte werden ausdrücklich benachteiligt durch diese Zeichen. Mir ist unklar, warum man nicht wenn dann eher versucht, barrierefreie neutrale Formen für den Plural zu etablieren, z.B. Schüli, Lehri, etc.